

Ergebnisse zur 17. Steuerkreissitzung der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Landshut e. V.

am Donnerstag, 09.05.2019, um 18:05 Uhr, im Rathaus Kumhausen, Rathausplatz 1, 84036 Kumhausen (Großer Sitzungssaal)

Landrat Peter Dreier, 1. Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Landshut, begrüßte alle Anwesenden zur 17. Steuerkreissitzung, besonders Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern, sowie 1. Bürgermeister und Hausherrn Thomas Huber und dankte für die Gastfreundschaft der Gemeinde Kumhausen. Es wurde die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Genehmigung des Protokolls der 16. Steuerkreissitzung erfolgte einstimmig und ohne Änderungen.

Dr. Eberhard Pex, LEADER-Koordinator Niederbayern, informierte unter TOP 2 alle Teilnehmer dass im Oktober 2019 wieder ein Meilenstein zu erreichen ist. Um diesen zu erreichen und damit evtl. nochmal in den Genuss von zusätzlichen Fördermitteln (Budgetaufstockung) zu kommen, sollen Förderanträge möglichst bis 01.07.2019 eingereicht werden. Aktuell liegt von der LAG Landkreis Landshut ein Förderantrag zur Bewilligung vor.

Unter TOP 3 berichtete Karoline Bartha über aktuelle Themen der LAG, u. a. über den nächsten Meilenstein im Oktober 2019, die anstehende Busexkursion zu LEADER-geförderten Projekten, die Schulungen im Rahmen des Projekts „Bewegtes Niederbayern“, der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, der Befragung am Isarradweg, Auszahlungstermine für 2019 und die aktuelle Budgetverteilung. Des Weiteren informierte die LAG-Managerin über die geplante Konzeptänderung zum Projekt „Bewegtes Niederbayern – Teilprojekt in Pfeffenhausen“, die einstimmig beschlossen wurde.

Anschließend stellte sich Frau Eva-Maria Fuchs, seit 01.04.2019 neue Managerin der ILE Holledauer Tor vor und wurde durch Landrat Peter Dreier als neues Mitglied im Fachbeirat des Steuerkreises begrüßt.

Dr. Thomas Richter, Kreisarchäologie Landkreis Landshut, stellte im Anschluss das Entwicklungskonzept „Drei Täler – 7.000 Jahre“ als Ergebnis des LEADER-Projekts „Interpretation Framework“ für den Landkreis Landshut vor.

Unter TOP 4 folgte die Vorstellung der Projektidee „Einrichtung Gemeindezentrum Kumhausen“ durch 1. Bürgermeister Thomas Huber. Nach kurzer Diskussion folgte die Bewertung durch den Steuerkreis. Der Beschluss erfolgte einstimmig. Für die formale Antragstellung hat der Projektträger ein halbes Jahr Zeit.

Herr Klaus Mussack, Vorstand Sportclub Buch am Erlbach, stellte die Projektidee „Haus der Vereine mit Begegnungsstätte“ der Teilnehmerrunde vor. Das Projekt wurde anhand der Checkliste bewertet und einstimmig positiv beschlossen. Der Projektträger hat ein halbes Jahr Zeit den formalen Antrag bei der Bewilligungsstelle zu stellen.

Es folgte die Beschlussfassung zum Einzelprojekt „Museum Bruckberg“ (PT: Gemeinde Bruckberg). Aufgrund fehlender Antragsunterlagen, wurde ein Umlaufverfahren vorgeschlagen. Der Steuerkreis stimmte dem Umlaufverfahren einstimmig zu.

Auch für das Projekt „Professionalisierung Demenznetzwerk“, welches von Herrn Handschuch (Landshuter Netzwerk e. V.) vorgestellt wurde, wurde ein Umlaufverfahren einstimmig positiv beschlossen.

Bereits in der Sitzung vom 16.05.2018 bestand für alle Interessierten die Möglichkeit sich die Werkstätten insbesondere die Käserei der Lebensgemeinschaft Höhenberg e. V. anzuschauen. Dort stellten Vertreter der Höhenberger Lebensgemeinschaft ihre Pläne für das LEADER-Projekt „Ausbau und Inwertsetzung der Käserei Höhenberg“ vor. In der 17. Steuerkreissitzung erklärte Herr Klotz, dass derzeit die Anfrage bei möglichen „Mitfinanzierern“ (einer Stiftung) läuft, diese aber schon sehr positive Rückmeldung gegeben haben. Ein Umlaufverfahren für diese Projektidee wurde bereits in der Sitzung vom 26.02.2019 beschlossen.

Landrat Peter Dreier verließ die Sitzung und übergab die Sitzungsleitung an den 2. Vorsitzenden Prof. Dr. Christoph Skornia.

Es folgte die Vorstellung des Jugend-Projekts „Multifunktionscourt für Jugendliche in Vilsbiburg“ durch Herrn Binner, Stadtbaumeister der Stadt Vilsbiburg. Nach kurzer Diskussion folgte die Bewertung durch den Steuerkreis. Der Beschluss erfolgte einstimmig. Für die formale Antragstellung hat der Projektträger ein halbes Jahr Zeit.

Anschließend stellte Prof. Dr. Skornia die Projektidee „Bau einer Beobachtungsstation“ (PT: Sternenfreunde Furth e. V.) vor. Es folgte eine kurze Diskussion sowie die Bewertung durch den Steuerkreis. Der Beschluss erfolgte einstimmig. Für die formale Antragstellung hat der Projektträger ein halbes Jahr Zeit.

Dr. Thomas Richter (Kreisarchäologe Landkreis Landshut) stellt stellvertretend für Herrn Ludwig Götz (Wirtschaftsförderung Landkreis Landshut) die Projektidee „Umsetzung des Interpretation Framework und Vernetzung der Museen“ vor.

In der Sitzung vom 26.02.2019 wurde bereits ein Umlaufverfahren für das Projekt beschlossen.

Unter TOP 5 informierte Karoline Bartha alle Anwesenden, dass die Lebensgemeinschaft Höhenberg e. V. plant, die „Mobile Bühne“ in Eigenleistung zu bauen und sich das Material für die einzelnen Elemente fördern zu lassen. Die Fördersumme und das Ergebnis der Einzelmaßnahme bleiben gleich. Anschließend diskutierten die Steuerkreismitglieder die Maßnahme beschlossen einstimmig, dass mit der geänderten Ausführung der Maßnahme Einverständnis besteht.

Unter TOP 6 wurde die Terminplanung 2019 vorgestellt.

Der Sitzungsleiter bedankte sich bei allen Anwesenden und Projektträgern und schloss die Sitzung um 20:09 Uhr.



17. Steuerkreissitzung der LAG Landkreis Landshut e. V.